



Wil, 4. Juli 2017

An alle Berufsbildende der Branche öffentliche Verwaltung des Kantons Graubünden

Informationsschreiben 2/2017

Liebe Berufsbildnerinnen
Liebe Berufsbildner

Gerne gebe ich Ihnen verschiedene Informationen zu Themen bei der fachstelle ostschweiz.

überbetriebliche Kurs
üK 1 – Gen. 17/20 Die Kurse für den üK1 sind geplant und auf unserer Website auf geschaltet. Die Einladungen an die Lernenden werden wir erst ca. Mitte August den Lernenden zukommen lassen können, da wir die Daten der neuen Lernenden erst Anfang August bei uns im System integrieren.
LLD/üK-Unterlagen – Gen. 17/20 Wie beim Start der Gen. 16/19 im August 2016 erwarten wir wieder, dass die Lernenden die LLD (Lern- und Leistungsdokumentation) ausgedruckt und in einem Bundesordner mit einem 20er-Register eingeordnet zum üK mitbringen. Damit wir den Unterricht sinnvoll durchführen können, sind diese Unterlagen unerlässlich. Darum zählen wir auf Ihre Mithilfe, damit wir niemanden in den Lehrbetrieb schicken müssen. Das Dokument ist im Extranet von ov-ap (www.ov-ap.ch) unter Flipbooks zu finden. Es handelt sich um die LLD für die betrieblich organisierte Grundbildung (BOG). Zugangsdaten zu diesem Extranet erhalten Sie vom schweizerischen Verband (ov-ap) direkt. Sollte der Verband aufgrund von Ferienabwesenheit nicht erreichbar sein, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf.
üK 5 – Gen. 15/18 Der Unterricht im üK5 ist bereits seit einiger Zeit auf unserer Website auf geschaltet. Achtung! Die PE-Präsentationen finden teilweise am ersten Montag noch den Schulferien statt.

Prozesseinheiten: Bewertung Lehrbetrieb
In diesem Jahr ist uns aufgefallen, dass die betriebliche Bewertung der PE nicht immer den Anforderungen entspricht. Bei der Bewertung ist bei jedem Beurteilungskriterium eine Begründung erforderlich. Ich bitte Sie, die Bewertung aufgrund der Vorgaben vorzunehmen. Als Hilfsmittel dienen die „Hilfsstellung für die Bewertung im Ausbildungsbetrieb“ (LLD, S. 223/224) sowie die „ Checkliste Berufsbildner “ auf unserer Website. Achten Sie bitte darauf, dass in Ihrem Lehrbetrieb die Bewertung den Anforderungen entspricht. Bei folgenden Beurteilungskriterien sind klare Auffälligkeiten vorhanden:
Bewertungskriterium 1 – Planungsblatt Beim Planungsblatt ist u.a. darauf zu achten, dass alle Abweichungen begründet sind. Gemäss der „Hilfsstellung für die Bewertung im Ausbildungsbetrieb“ gibt eine fehlende Begründung nur einen Punkt.
Bewertungskriterium 4 – Rechtschreibung Die Variable x (siehe „Hilfsstellung für die Bewertung im Ausbildungsbetrieb“) wurde von der fachstelle ostschweiz mit 4 bestimmt. Dieses Bewertungskriterium ist klar definiert, da es eine quantitative Angabe hat. Leider kommt es immer wieder vor, dass das Kriterium falsch bewertet wird.
Bewertungskriterium 6 – Quellenangaben Auf der „ Checkliste Berufsbildner “ verbunden mit den „ Angaben zu den Quellenangaben auf S. 58 der LLD “ finden Sie die Angaben für die korrekte Bewertung dieses Kriteriums.

Prozesseinheiten: Einreichung bei der fachstelle – technische Verarbeitung

Einreichung bei der fachstelle

Wir informieren Sie darüber, dass bei der fachstelle die Original-Prozesseinheit (u.a. mit Korrekturen/Anmerkungen von Berufsbildenden) sowie die Original-Bewertung (mit Unterschriften der Berufsbildenden und Lernenden) eingereicht werden. Dieser Vorgang liegt in der Verantwortung der Lernenden. Wir sind Ihnen aber dankbar, wenn Sie den Lernenden auch nochmals einen Hinweis dazu machen.

Technische Verarbeitung der PE-Bewertung

Nach der Bewertung und Besprechung der Prozesseinheit, soll die Bewertung umgehend im rALS oder der DBLAP2 erfasst werden. Wir bitten Sie, die Erfassung soweit abzuschliessen, damit wir die Bewertung des üK's (u.a. Präsentation) vornehmen können.

QV2017

Im Mai und Juni 2017 traten 289 Kandidatinnen und Kandidaten in allen Kantonen (AR/AI/GL/SG/SH/TG) zur Abschlussprüfung an, wovon 288 das betriebliche Qualifikationsverfahren (inkl. ALS und PE) bestanden haben.

Bei der schriftlichen Lehrabschlussprüfung verzeichneten wir kantonale Notendurchschnitte zwischen 3.9 und 4.5. Die Spannweite der kantonalen Notendurchschnitte bei der mündlichen Lehrabschlussprüfung liegt zwischen 4.7 und 5.3. Die Spannweiten der Notendurchschnitte sind zwar grösser als im Jahr 2016, jedoch gab es in der Vergangenheit identische Resultate.

Herzlichen Dank für die Kenntnisnahme und für Fragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse



Michael Koch
fachstelle ostschweiz
Geschäftsführer